

<b>Protokoll der Kirchgemeindeversammlung der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Steinmaur-Neerach vom Sonntag, 3. Dezember 2017, um 11.20 Uhr im KGH Steinmaur</b>	
anwesend	Jonathan Müller, Präsident a. i., Jürg Brennwald, Claudia Fässler, Manuela Siegle, Silvia Zöbeli, Judith Frischknecht, Protokoll Stimmzähler: Esther Müller, Frank Weigt
abwesend	Ursi Schneider (Weiterbildung), Nadine Müller (Arbeit)
Traktanden	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Genehmigung Stellenerhöhung Diakonie</li> <li>2. Genehmigung des Voranschlages 2018 und Festsetzung des Steuerfusses</li> <li>3. Informationen über den Förderverein</li> <li>4. Stand des Projektes Kirchgemeinde Plus</li> <li>5. Anfragen gemäss § 51 des Gemeindegesetzes</li> </ol>

Der Präsident a. i. der Kirchgemeinde, Jonathan Müller, begrüsst die anwesenden Mitglieder der Kirchgemeinde und erläutert den Ablauf der Versammlung. Nach einem Gebet eröffnet er formell die Versammlung mit dem Hinweis, dass die Publikation rechtzeitig in den Organen erfolgt ist und die gesetzlichen Vorschriften eingehalten wurden (GG § 43, Ankündigung).

Als Stimmzähler werden vorgeschlagen und gewählt: Esther Müller, Römerstrasse 8B, Steinmaur und Frank Weigt, Chrebsbachstrasse 55, 8162 Steinmaur.

Es sind 41 stimmberechtigte Gemeindemitglied anwesend. Bei der Traktandenliste kehren wir Punkt 1 und 2.

### 1. **Genehmigung Stellenerhöhung Diakonie**

Die Kirchenpflege beantragt eine Stellenerhöhung im Bereich Diakonie um 20%. Dies, weil uns in diesem Bereich seit der Einführung des Projektes „Ufwind“ (Betreuungsangebot) Ressourcen fehlen.  
Die Stellenerhöhung von 260% auf 280% wird angenommen.

Stellenerhöhung Diakonie

### 2. **Genehmigung des Voranschlages 2018 und Festsetzung des Steuerfusses**

Der Voranschlag 2018 der reformierten Kirche Steinmaur-Neerach wurde von der RPK geprüft und genehmigt.  
Bei einem Aufwand von Fr. 1'380'500 und einem Ertrag von Fr. 1'363'400 resultiert ein Aufwandüberschuss von Fr. 17'100. Dieser resultiert durch 12% Steuern (Fr. 979'200), bei einem einfachen Steuerertrag von Fr. 8'160'000 und wird dem Eigenkapital entnommen.  
In der Investitionsrechnung sind keine Aufwendungen vorgesehen.  
Die Kirchenpflege beantragt der Kirchgemeindeversammlung den Voranschlag 2018 zu genehmigen und den Steuerfuss von 12% beizubehalten.  
Der Voranschlag wird ohne Gegenstimme angenommen.  
Jonathan Müller bedankt sich bei Silvia Zöbeli und dem Rechnungsführer Heinz Plattner und der RPK für die gute Arbeit.

Genehmigung Voranschlag 2018 und Festsetzung Steuerfuss

### 3. Informationen über den Förderverein

Die aktuellen Förderverein-Spenden sind momentan noch unter den Erwartungen für dieses Jahr. Ziel ist es, fürs Jahr 2017 Fr. 102'000.- und für 2018 Fr. 118'000.- zu erreichen. Stand Ende Oktober: Fr. 60'500.-. Wir möchten das gesamte freiwillige Angebot über den Förderverein finanzieren.

Im Namen des Präsidenten Peter Knecht bedankt sich Jonathan Müller bei den treuen Spendern recht herzlich!

Förderverein

### 4. Stand des Projektes Kirchgemeinde Plus

In den Projektleitungssitzungen wurden Visionsfindungen und Organisationsmodelle gesucht. Einzelne Gemeinden haben sich schon klar positioniert. Für 2018 ist eine weitere Sitzung geplant, dann gibt es konkretere Informationen.

KG+

### 5. Anfragen gemäss § 51 des Gemeindegesetzes

Es sind keine Anfragen eingegangen.

Gegen die Geschäftsführung werden keine Einwände gemacht. Mit dem Hinweis auf das Recht zur Protokolleinsicht und den rechtlichen Fristen für ein Anfechten der gefassten Beschlüsse, Jonathan Müller schliesst die Kirchgemeindeversammlung um 12.05 Uhr.


Der Präsident a. i.:

Die Aktuarin:

Die Stimmzähler:



Jonathan Müller



Judith Frischknecht



Esther Müller



Frank Weigt